

## Kompetenzbereich Zahlen und Daten

Die Schüler\*innen können

1. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– die Zahlen bis mindestens 20 mit strukturiertem Material darstellen, lesen, schreiben, zerlegen, vergleichen, ordnen und vielfältig nutzen; die Zahlen bis 100 mit strukturiertem Material darstellen, lesen und schreiben,</li><li>– Daten aus ihrer unmittelbaren Lebenswelt erheben und mit Strichlisten und Tabellen darstellen; Strichlisten und Tabellen interpretieren.</li></ul>
2. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– die Zahlen bis 100 zerlegen, vergleichen, ordnen und vielfältig nutzen; die Zahlen bis 1000 mit strukturiertem Material darstellen, lesen und schreiben,</li><li>– Daten aus ihrer Lebenswelt erheben und mit Säulen- und Balkendiagrammen darstellen; Säulen- und Balkendiagramme sowie Piktogramme interpretieren.</li></ul>
3. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– die Zahlen bis 1000 zerlegen, vergleichen, ordnen, runden und vielfältig nutzen,</li><li>– einfache kombinatorische Abzählaufgaben darstellen und lösen; die Wahrscheinlichkeiten von Ereignissen ihrer Lebenswelt qualitativ beschreiben und vergleichen.</li></ul>
4. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– die Zahlen bis 1 000 000 lesen, schreiben, darstellen, zerlegen, vergleichen, ordnen, runden und vielfältig nutzen,</li><li>– Brüche mit kleinen Nennern lesen und schreiben, insbesondere mit den Nennern 2, 4 und 8; Bruchteile konkreter Objekte bzw. Größen erkennen, darstellen, in Bruchschreibweise notieren, vergleichen, ordnen und in einfachen Fällen additiv zerlegen; Bruchteile ermitteln,</li><li>– einfache Zufallsexperimente durchführen und wiederholen; Ergebnisse und ihre absoluten Häufigkeiten darstellen sowie Wahrscheinlichkeiten qualitativ vergleichen.</li></ul>

## Kompetenzbereich Operationen

Die Schüler\*innen können

1. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– Rechenoperationen im additiven Bereich im Zahlenraum bis mindestens 20 flexibel durchführen,</li><li>– arithmetische Muster erkennen, beschreiben, fortsetzen und ergänzen,</li><li>– Sachsituationen aus ihrer Lebenswelt modellieren.</li></ul>
2. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– Rechenoperationen im additiven und multiplikativen Bereich im Zahlenraum 100 flexibel mündlich und halbschriftlich durchführen,</li><li>– arithmetische Muster erkennen, beschreiben, fortsetzen und ergänzen,</li><li>– reale bzw. verbal oder bildlich dargestellte Sachsituationen modellieren.</li></ul>
3. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– Rechenoperationen im additiven und multiplikativen Bereich im Zahlenraum 1000 halbschriftlich flexibel durchführen; Ergebnisse durch Runden und durch Überschlagsrechnungen abschätzen,</li><li>– Additionen, Subtraktionen, Multiplikationen mit einstelligem Multiplikator sowie Divisionen mit einstelligem Divisor im Zahlenraum 1000 schriftlich durchführen,</li><li>– vielfältige Sachsituationen modellieren.</li></ul>
4. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– Additionen, Subtraktionen, Multiplikationen mit ein- und zweistelligem Multiplikator sowie Divisionen mit ein- und zweistelligem Divisor im Zahlenraum 1 000 000 schriftlich durchführen; Ergebnisse durch Runden und durch Überschlagsrechnungen abschätzen,</li><li>– vielfältige Sachsituationen modellieren; direkt proportionale Zusammenhänge erkennen, tabellarisch darstellen und für Berechnungen nutzen.</li></ul>

## Kompetenzbereich Größen

Die Schüler\*innen können

1. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– Größen mit selbst gewählten und genormten Einheiten messen und die Ergebnisse notieren; mit genormten Maßeinheiten (kg, m, ℓ, h, €, c) Vorstellungen verbinden und Größenangaben interpretieren,</li><li>– Uhrzeiten mit vollen Stunden ablesen und darstellen; mit Größen in einfachen Sachsituationen arbeiten.</li></ul>
2. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– mit genormten Maßeinheiten (dag, dm, cm, min, s) Vorstellungen verbinden und Größenangaben interpretieren; Größen messen und Ergebnisse mit entsprechenden Maßeinheiten notieren; Beziehungen zwischen Maßeinheiten anwenden; Größen ein- und mehrnamig anschreiben,</li><li>– Uhrzeiten mit halben Stunden und Viertelstunden ablesen und darstellen; mit Größen in einfachen Sachsituationen arbeiten.</li></ul>
3. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– mit genormten Maßeinheiten (g, t, mm, km, mℓ) Vorstellungen verbinden und Größenangaben interpretieren; Größen messen bzw. mithilfe von Stützpunktvorstellungen abschätzen und Ergebnisse mit entsprechenden Maßeinheiten notieren; Beziehungen zwischen Maßeinheiten anwenden; Größen ein- und mehrnamig anschreiben und Umrechnungen durchführen,</li><li>– Uhrzeiten mit Stunden und Minuten ablesen und darstellen; mit Größen in Sachsituationen arbeiten.</li></ul>
4. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– mit genormten Maßeinheiten für Flächeninhalte (<math>\text{mm}^2</math>, <math>\text{cm}^2</math>, <math>\text{dm}^2</math>, <math>\text{m}^2</math>, a, ha, <math>\text{km}^2</math>) Vorstellungen verbinden und Größenangaben interpretieren; Größen messen bzw. mithilfe von Stützpunktvorstellungen abschätzen und Ergebnisse mit entsprechenden Maßeinheiten notieren; Größen ein- und mehrnamig anschreiben und Umrechnungen durchführen,</li><li>– mit Zeitpunkten und Zeitspannen arbeiten; mit Größen in Sachsituationen arbeiten.</li></ul>

## Kompetenzbereich Ebene und Raum

Die Schüler\*innen können

1. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– einfache Lagebeziehungen und Richtungsangaben zur Orientierung und Beschreibung nutzen,</li><li>– ebene Figuren und Körper anhand einfacher Merkmale unterscheiden, beschreiben und vergleichen,</li><li>– spielerisch mit ebenen Figuren, Mustern und Körpern arbeiten, insbesondere mit symmetrischen Objekten.</li></ul>
2. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– Eigenschaften von ebenen Figuren und Körpern erkennen und benennen; spielerisch und planvoll mit ebenen Figuren und Körpern arbeiten, insbesondere mit symmetrischen Objekten,</li><li>– das Lineal zum Zeichnen und Messen nutzen,</li><li>– geometrische Muster erkennen, beschreiben, fortsetzen und ergänzen.</li></ul>
3. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– ebene Figuren und Körper auf ihre Eigenschaften hin untersuchen, beschreiben und vergleichen; spielerisch und planvoll mit ebenen Figuren und Körpern arbeiten, insbesondere mit symmetrischen Objekten,</li><li>– Lagebeziehungen von Strecken in der Ebene beschreiben; rechte Winkel, Quadrate und Rechtecke mit dem Geodreieck zeichnen,</li><li>– den Umfang ebener Figuren messen bzw. abschätzen; den Umfang von Quadraten und Rechtecken berechnen.</li></ul>
4. Schulstufe	<ul style="list-style-type: none"><li>– einfache Körpermodelle und Netze untersuchen, zuordnen und erstellen,</li><li>– den Flächeninhalt ebener Figuren mithilfe geeigneter Einheitsflächen messen bzw. abschätzen; Flächeninhalt und Umfang von Quadraten und Rechtecken, bzw. von einfachen daraus zusammengesetzten Figuren berechnen,</li><li>– ebene Figuren verkleinern und vergrößern, insbesondere mithilfe von Rastern; einfache Pläne interpretieren und anfertigen.</li></ul>